GEMEINDE
WOLLERAU

«Repair Café»

Kampagne «E chline Schritt»

FLICKE.TEILE.SORG.HA

Repair Café - «E chline Schritt»

GEMEINDE
WOLLERAU

Traktanden:

1. Motivation (eigene und fremde) für die Durchführung
2. Vorgaben der Kampagnenleitung (Artikelauswahl)
3. Wie wurde die Herausforderung gelöst
4. Impressionen vom Aktionstag «09.09.2017»
5. GEWA 2017
6. Integration der «Repair Café» - Aktion in die GEWA 2017
7. Zeitlicher und finanzieller Aufwand
8. Fazit
9. Weiteres Vorgehen
10. Schlussbemerkung

Repair Café - «E chline Schritt»

GEMEINDE
WOLLERAU

1. Motivation (eigene und fremde) für die Durchführung:

- Umsetzen dieser von «langer Hand» vorbereiteten Aktion

- Etwas neues ausprobieren - Energie- und Umweltschutzkommission

- Nutzen von Synergien (Erweiterung der Aktivitäten)

- Unterstützen einer nachhaltigen Aktion

- Geringe finanzielle Aufwendungen

Repair Café - «E chline Schritt»

GEMEINDE
WOLLERAU

2. Vorgaben der Kampagnenleitung (Artikelauswahl)

- Zementierte Vorgaben – Problematik der «Akteure»

Repair Café - «E chline Schritt»

GEMEINDE
WOLLERAU

3. Wie wurde die Herausforderung gelöst?

- Überzeugungsarbeit leisten: E- und U-Kommission

- Umsetzung: Einbezug der Aktion in die Bring-Hol-Aktion

- Vorteile:
  - Negativerlebnis ausgeschlossen
  - «2 Fliegen auf einen Streich schlagen»
  - Akzeptanz dieser Aktion testen

- Nachteil:
  - Zusätzlicher Aufwand für die Vorbereitung / Flyer

4. Impressionen vom Aktionstag 2017

Repair Café - «E chline Schritt»

GEMEINDE
WOLLERAU

5. GEWA 2017

Repair Café - «E chline Schritt»

GEMEINDE
WOLLERAU

6. Integration der «Repair Café» - Aktion in die GEWA 2017:

- Donnerstag, 12. Oktober 2017 bis Sonntag, 15. Oktober 2017

- Themeninseln:
  - Pusch - Ausstellung «RessourCity»
  - Gehörschutzkampagne (AfU SZ)
  - Wettbewerb (Papierbündel schätzen)
  - Tafel (2m x 1m) mit Holzplättli beschriften
  - Fotobooth mit Landschaftsbild
  - Einbindung «LEK Höfe» mit angrenzendem Ausstellungstand (Neophythen, Rundwege)

7. Zeitliche und finanzielle Aufwendungen

- Zeitaufwand:
  - Vernachlässigbar - Integration in bestehende Aktion - «en»

- Finanzen:
  - Unterstützungsbeitrag (mit Vertragsabschluss)
    (2 Jahre mit je 2 Tagen): Fr. 2’000.00
    (3 Jahre mit je 2 Tagen): Fr. 3’000.00
  - Entschädigungen von externen «Fachleuten»
    (Gutschein im Wert von Fr. 200.00)

8. Fazit

- Schwieriger und aufreibender Start (Flyer Vorgaben)!
- Synergienutzung in Verbindung mit anderen Aktivitäten - optimale Umsetzung!
- Hohe Akzeptanz bei der Bevölkerung, verbunden mit einer positiven Teilnehmerzahl - Nachträgliche Rückmeldungen!
- Wahrnehmung der Abteilung Umwelt in der Gemeinde
- Aktivierung der Kommissionsmitglieder (Energie- und Umweltschutzkommission)
- Positive Einbindung der Medien (Höfner Volksblatt)

9. Weiteres Vorgehen:

Neu 2 Aktionstage vorbereiten und durchführen:

«Repair Café» - vorbehältlich der Zustimmung durch die Energie- und Umweltschutzkommission unter Einbezug der Organisation «e-chline-schritt.ch»

- **Frühling 2018: Velo sammeln - bereitstellen mit «velafrica»**

  dito: Bücherabend (11.4. oder 25.4.2018)

- **Herbst 2018: Repair Café, verbunden mit der alljährlich stattfindenden Bring-Hol-Aktion vom Samstag, 08.09.2018; Wiederholung «Kaffeemaschinen reparieren»?**

GEMEINDE
WOLLERAU

10. Schlussbemerkungen:

- Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung durch das Umweltdepartement des Kantons Schwyz - Im Speziellen an Peter Inhelder und Stefan Rüegg!

- Fragen und Ergänzungen?

- Besten Dank für die Aufmerksamkeit!